

**Datenschutzhinweise  
gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)  
im Zusammenhang mit dem Vollzug der Zweckentfremdungsverbotssatzung (ZwEVS)**

**1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Stadt Erlangen (Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: [stadt@stadt.erlangen.de](mailto:stadt@stadt.erlangen.de); Telefon: 09131 86-0); zuständig für die Verarbeitung der erhobenen Daten ist das Referat für Planen und Bauen, Werner-von-Siemens-Straße 61, 91052 Erlangen, [zweckentfremdung@stadt.erlangen.de](mailto:zweckentfremdung@stadt.erlangen.de), Telefon 09131 86-1427.

**2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten**

Die behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadt Erlangen erreichen Sie unter Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: [datenschutz@stadt.erlangen.de](mailto:datenschutz@stadt.erlangen.de), Telefon: 09131 86-2273 oder 09131 86-3325.

**3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

a) Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden dafür erhoben, um die Aufgaben der Stadt Erlangen zum Vollzug des Gesetzes über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum (Zweckentfremdungsgesetz – ZwEWG) und der auf Grund dessen erlassenen Satzung der Stadt Erlangen über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum (Zweckentfremdungsverbotssatzung – ZwEVS) zu erfüllen.

b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO in Verbindung mit ZwEWG und ZwEVS sowie den hierzu erlassenen Richtlinien und Vorschriften verarbeitet.

**4. Quelle der Daten**

Ihre Daten haben wir erhoben aus

- Ihren Angaben, ggf. auch im Rahmen von Baugenehmigungsverfahren, die in Zusammenhang mit Ihrem Antrag bzw. Ihrem Objekt, in dem eine Zweckentfremdung zu prüfen ist, stehen
- Mitteilungen über Zweckentfremdungen
- Mitteilungen anderer Dienststellen oder Behörden über Zweckentfremdungen
- Amtsermittlungen vor Ort
- öffentlich zugänglichen Quellen

**5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden**

Die Stadt Erlangen verarbeitet folgende personenbezogenen Daten von Ihnen:

- Name und Vorname
- Anschrift
- Kontaktdaten (z. B. Telefon, E-Mail)

**6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten**

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- Bauaufsichtsamt

- Bürgeramt
- andere Behörden, denen aufgrund bereichsspezifischer Rechtsvorschriften bestimmte Daten zu übermitteln sind, z. B. Finanzbehörden
- Örtlich zuständige Behörde in Bezug auf das Objekt, in dem eine Zweckentfremdung zu prüfen ist, z. B. andere Kommunalverwaltung
- KommunalBIT AöR als auftragsverarbeitender IT-Dienstleister der Stadt Erlangen

## 7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Stadt Erlangen so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen inkl. Dokumentationspflichten für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Dabei sind die Grundsätze der ordnungsgemäßen Aktenführung und der Vollständigkeit der Akten zu berücksichtigen. Zweckentfremdungsantrags- und Zweckentfremdungsgenehmigungsdaten sind grundstücksbezogen und werden nicht gelöscht. Die Daten werden dauerhaft aufbewahrt.

## 8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu.

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).
- **Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten durch die Stadt Erlangen widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, unterbleibt in der Folge eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadt Erlangen.**
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Erlangen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Tel. 089/212672-0, Fax: 089/212672-50, E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)).

## 9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

## 10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Stadt Erlangen benötigt Ihre Daten, um die Aufgaben im Rahmen zweckentfremdungsrechtlicher Verfahren zu erfüllen, insbesondere Ihre Anträge zu bearbeiten. Die Bereitstellung der Daten ist gesetzlich vorgeschrieben (Art. 3 Abs. 1 ZW EWG i. V. m. § 11 Abs. 1 ZW EVS). Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht, nicht richtig oder nicht vollständig angeben, können Sie aufgrund von § 11 Abs. 1 ZW EVS zur Auskunft verpflichtet werden und aufgrund von § 14 Abs. 2 ZW EVS auch ein Bußgeld belegt werden.